

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

92 (4.4.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92. Zweites Blatt.

Sonntag den 4. April

1880.

## Bekanntmachung.

Am Ostermontag den 29. März, Abends 5 Uhr, wurde der Luise Jaichner von Menzingen im Wartsaal 3. Classe des hiesigen Bahnhofes aus der Aufentasche ihres Kleides ein rothledernes Portemonnaie mit Messingbügel und 3 Fächern, enthaltend 17 Mark und einen P. K. gezeichneten goldenen Ring, entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 1. April 1880.

Der Amtsanwalt.

Dr. Weill.

## Aufgebot.

Nr. 1125. Die Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden Namens der Frau Salome Rittershofer geb. Fath zu Rheinbischhofshaus hat das Aufgebot eines über 200 fl. nun 342 M. 86 Pf. unter'm 20. Dezember 1847 unter Nr. 5198 der ersten Jahres-Gesellschaft 1835 Klasse VIa ausgestellten Rentenscheines, auf den Namen der Frau Salome Rittershofer geb. Fath zu Rheinbischhofshaus lautend, unter Glaubhaftmachung des Verlustes beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**Samstag den 31. Juli 1880, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlos-

erklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 2. Januar 1880.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsschreiberei.  
Frank.

## Bekanntmachung.

Für die Stadt Karlsruhe findet die Verleihung der von ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin gestifteten Ehrengaben für langjährige treue Pflückerfüllung weiblicher Diensthöfen alljährlich bei Gelegenheit der vom Vereine zur Belohnung treuer Diensthöfen veranstalteten Preisvertheilung statt. Um die Ehrengaben können sich solche weibliche Diensthöfen bewerben, welche bei einer im Umfang des Großherzogthums und zur Zeit daber sich aufhaltenden Dienstherrschaft in einer und derselben Familie ununterbrochen mindestens 25 Jahre in Ehren und Treue gedient haben; für 40- und für 50jährige Dauer des Dienstverhältnisses sind besondere Abstufungen des Ehrengabes bestimmt.

Anmeldungen wollen baldigst und längstens bis zum 15. April bei dem unterzeichneten Vorstand (Gartenschloßchen, Herrenstraße Nr. 45) eingereicht werden.

In der Anmeldung sind deutlich anzugeben: Namen, Alter, Konfession und Heimaths-ort des Diensthöfen, ferner Namen und Stand der Dienstherrschaft. Nebst dem müssen die Eingaben versehen sein mit:

1. einem einläßlichen Zeugnisse der Dienstherrschaft über die Zeit des Dienstes (nach Jahr und Tag, die Art der Dienstleistung (wie Kindmädchen, Köchin, Haushälterin u. dergl.), über einen etwaigen Uebergang von der ursprünglichen Dienstherrschaft auf ein anderes Familienmitglied oder einen andern Leiter des betreffenden Anwesens mit näherer Angabe des Sachverhaltes, über eine etwa eingetretene Unterbrechung des Dienstverhältnisses, über den Lebenswandel des Diensthöfen im Allgemeinen und dessen Verhalten der Dienstherrschaft gegenüber; dabei sind besonders hervorragende Leistungen oder empfehlende Eigenschaften anzugeben. Im Falle der Verwandtschaft des Diensthöfen mit der Dienstherrschaft ist das Verwandtschaftsverhältniß genau zu bezeichnen;

2. Zeugnissen der geistlichen und weltlichen Ortsbehörden über Sittlichkeit und den Leumund der Vorzuschlagenden und Beurkundung der Richtigkeit des Inhaltes der in der Anmeldung, bezw. in dem Zeugnisse der Dienstherrschaft enthaltenen Angaben.

Karlsruhe, den 31. März 1880.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

## Versteigerungs-Zurücknahme.

In Folge Einsprache mehrerer Gläubiger wird die auf

**Dienstag den 6. April d. J.,**

**Nachmittags 2 1/2 Uhr,**

anberaumte Zwangsversteigerung der Liegenschaften des Bierbrauers **Georg Weiz** von hier bis auf Weiteres abbestellt.

Karlsruhe, den 3. April 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

Ott.

## Zweite Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Am **Wittwoch den 7. April d. J.,**

**Nachmittags 2 1/2 Uhr,**

wird das zur Concursmasse des Möbelhändlers **Jacob Weinheimer** von hier gehörige, in der Röhlingerstraße dahier unter Nr. 62 (früher unter Nr. 64), einerseits neben Handelsmann **Herz Hilb**, andererseits neben Lederhändler **Karl Kühn** gelegene dreistöckige Wohnhaus mit einschüßigem Hinterbau sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 39,600 M., im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/3 baar und der Rest in drei gleichen Raten am 1. März 1880, 1881 und 1882 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 133 — neben der kleinen Kirche — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. März 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar: **Ott.**

## Fabrikversteigerung in Mühlburg.

2.1. Im Vollstreckungswege werden am **Dienstag den 6. April d. J.,**

**Nachmittags 2 Uhr, und Mittwoch den 7. April d. J.,**

**Vormittags 9 Uhr anfangend,**

im Kronenwirthshause in Mühlburg gegen Baarzahlung versteigert:

verschiedenes Kupfergeschirr, darunter 1 Bouillonkessel, 1 Kasserolen und Kugelbuckformen, Glaswerk, Porzellan, Besteck, 8 Flaschen Champagner, 5 Flaschen Viqueure, etwas Weißwein, 1 Kanapee, 3 große Spiegel, 1 Piano, 1 Kommode, Kleiderschränke, einige Tische, 36 Stück Sessel, 100 Stück Gartenstühle mit eisernen Gestellen, 1 Kleiderständer, mehrere Betten, 2 Deckmatten und andere Bilder, 1 Blüffe, 1 großer und 1 kleiner Tisch, 2 Regulatoren, 1 großer eiserner Küchenherd, für eine große Wirthschaft sich eignend, 2 Weidinger'sche Füllfäßen,

1 großer Messinghahn, 1 Decimalwaage mit Gewicht, 1 Messerhühmaschine, Draperien, 40 Stück junge Tannenbäumchen, 4 Stück Weinfässer, 800 Liter haltend, sammt Fülllager, 1 Parthie leere Flaschen, 2 Korbfässer und Verschiedenes.

Bemerkt wird, daß sich sämtliche Sachen in gutem Zustande befinden.

Karlsruhe, den 2. April 1880.

Engle, Gerichtsvollzieher.

## Nachricht.

2.1. Die Zinkbadwanne (darunter 15 Stk. Badwanne) werden **Donnerstag den 8. d. M.** in der goldenen Waage versteigert. **B. Rossmann,** Auktionator.

## Mühlburg. Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Am **Montag den 26. April d. J.,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

werden im Rathhause dahier die nachgenannten Liegenschaften des Erbschafters **Benedikt Fabry** von Mühlburg im Wege des Gerichtszugriffs öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1.

L.Nr. 105.

6 Ar 68 Meier Hofralthe und Hausgarten mit einem einschüßigen Wohnhaus mit Balkenkeller, Seitenbau und Stallung, in der Friedrichstraße unter Nr. 133 in Mühlburg gelegen, neben **Michael Schmidts** Relicten und **Franz Jäger** Erben, geschätzt zu 7000 M.

2.

L.Nr. 542.

47 Ar 43 Meier Ackerland in den Falteräckern, neben **Sebastian Rüssel** und **Biffer 3**, geschätzt zu 1000 M.

3.

L.Nr. 543.

32 Ar 58 Meier Ackerland daselbst, neben **Ludwig Bischof** und **Biffer 2**, geschätzt zu 600 M.

Mühlburg, den 24. März 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

**Mathos.**

## Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 19 ist auf 23. April eine kleine Wohnung von 2 freundlichen Mansardenzimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Kaiserstraße 100, nächst der Herrenstraße, ist auf kommenden 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansardenkammer, zu vermieten.

\* Kriegstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Veranda, Biergarten und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

\* Leopoldstraße 26 sind zwei Wohnungen (parterre und im 3. Stock) von je 4 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör und Glasabschluß auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Ritterstraße 10.

\* Querstraße 30 ist auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Auch kann ein großer, gewölbter Keller dazu abgegeben werden.

\* 4.1. Ruppurrerstraße 36 ist im Hinterhaus eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. Speisekammer, zu vermieten. Ebenfalls ist im Vorderhaus 1 Zimmer mit Küche an eine einzelne Person auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* 2.1. Ruppurrerstraße 82 ist der 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. April d. J. zu vermieten.

\* Schützenstraße 39 ist eine hübsche, für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3-4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer und allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Sophienstraße 5 ist eine freundliche Wohnung im Querbau von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde und Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Steinstraße 5 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* 2.1. Steinstraße 7 sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern und allen Erfordernissen, die eine auf April und die andere auf das Juli-Quartal, zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Waldhornstraße 21 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern u., auf 23. April zu vermieten. — Zugleich kann ein großer, gedeckter Schuppen dazu gegeben werden.

\* 3.1. Waldstraße 3 ist auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Holzremise, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Werderstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. April eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen versehen. Näheres im Laden.

\* 3.1. Werderstraße 42 ist eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst Mansarde, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Keller u. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 2.1. Wielandstraße 6 sind 3 Wohnungen mit je 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist auf 15. April oder 1. Mai ein schönes, geräumiges Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Hirschstraße 25 sind im Hinterhaus im 3. Stock ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Antheil am Waschhaus ist auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 23 im 2. Stock.

\* Eine kleine Wohnung ebener Erde (ganz für sich abgeschlossen), bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Zugehör, ist auf den 23. April zu vermieten. Auskunft Schützenstr. 39 im Laden.

\* Ecke der Schützen- und Marienstraße 34 ist der 3. Stock (alleinige Wohnung mit Abschluß), bestehend in 4 Zimmern, Alkob, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April billig zu vermieten. Auskunft: im 1. Stock.

\* In einem ruhigen Hause der Herrenstraße ist eine kleine, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, mit Aussicht auf Garten, an eine einzelne Dame auf 23. d. Mts. zu vermieten. Näheres bei W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8.

\* Zwei sehr schöne Wohnungen, 1. und 2. Stock, von 3 und 4 geräumigen Zimmern, hellen Küchen, Glasabschluß nebst dem übrigen Zugehör (außerhalb der Stadt), sind der 2. Stock sogleich, der 1. Stock auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Beierheimer Allee beim Bahnwart, Station Nr. 2, neben der Wagenfabrik von Schmieder & Mayer.

**Eine Werkstätte mit Wohnung** ist auf Juli zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 55 im Nähmaschinenladen zu erfragen. \* 3.1.

**Werkstätte zu vermieten.**

\* Geschäftsräume, worin seit längerer Zeit ein Anstreichergeschäft betrieben wurde, sind nebst Wohnung zu vermieten: Sophienstraße 56. P.S. Dieselben können auch als Lagerraum und Kontor verwendet werden.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Auf den 23. Juli suchen zwei Damen eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung versehen. Anerbieten mit Preisangabe werden im Kontor des Tagblattes unter Nr. 22 entgegen genommen.

\* Auf 23. Juli wird von einem Beamten (zwei Personen) eine Wohnung von 2-3 Zimmern u., zwischen der Waldhorn- und Ritterstraße gelegen, gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sub Nr. 700 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine ruhige Familie ohne Kinder (2 Personen) sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör, womöglich zwischen der Karls-Friedrichstraße u. dem Mühlburgerthor, zum Preis von 500-600 Mark. Gest. Anerbieten wolle man unter G. H. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Eine kinderlose Familie sucht per sofort eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Eine Werkstätte,**

nächster Nähe der Karl- und Akademiestraße, wird sogleich zu mieten gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 11, 3. Stock rechts.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein unmöbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Bismarckstraße 33, 3. Stock.

\* Erbprinzenstraße 24 sind im 3. Stock drei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer zusammen oder theilweise zu vermieten.

\* Amalienstraße 55 ist ein einfach möbliertes Zimmer im Hintergebäude, Aussicht auf den Garten, auf 15. April oder 1. Mai billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\* Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide nach der Straße gehend, sind sogleich oder auf den 15. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eines davon abgegeben werden: Erbprinzenstraße 33 im 2. Stock.

\* Bähringerstraße 74, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

— Auf 1. Mai d. J. ist in schöner Lage der Westendstraße 1 Salon mit Schlafzimmer möbliert zu vermieten. Näheres Westendstraße 31 im 1. Stock.

\* 3.1. Werderstraße 42 ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten und sogleich bezugsbar. Näheres im Laden daselbst.

\* Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer ebener Erde ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen kleine Spitalstraße 4.

\* 2.1. Drei hübsch möblierte Zimmer mit freier Aussicht sind sogleich zu vermieten. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden. Zu erfragen Schützenstraße 14, parterre.

\* Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist auf 15. April oder 1. Mai ein schönes, geräumiges Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Hirschstraße 25 sind im Hinterhaus im 3. Stock ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

**2.2. Ein schön möbliertes Zimmer** in guter, gesunder Lage wird an einen soliden Herrn vermietet. Näheres sub P. 6601a bei Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

**2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit Altkoven (2 Betten), ein Zimmer mit 2 Betten, mehrere Zimmer mit 1 Bett zu den billigsten Preisen — sogleich oder auf 15. April — zu vermieten. Näheres unter H. 6592a bei Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.**

**3.1. Ein sehr gut möbliertes Zimmer,** eine Treppe hoch, mit freier Aussicht, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres sub C. 6612a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**2.1. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen aus der französischen Schweiz,** welches bereits 4 Jahre als

**B o n n e**

thätig war, sucht Stelle bei einem oder zwei Kindern. Näheres sub E. 6615a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Zwei Parterrezimmer**

sind an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten: 42 Bähringerstraße 42. 3.1.

\* 2.1. Verlängerte Akademiestraße 51 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, nach dem Hof gelegen, sogleich zu vermieten. Dasselbe würde sich, weil in unmittelbarer Nähe der Kaserne gelegen, besonders für Einjährig-Freiwillige eignen.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, und ein gut möbliertes Mansardenzimmer, vornen heraus gehend, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

**Bureau zu vermieten.** Ecke der Lammstraße und des Birkels 23, eine Stiege hoch, sind zwei Zimmer mit Bureaueinrichtung sogleich zu vermieten.

**Zimmer-Gesuche.**

\* In der Nähe der Dragonerkaserne werden für die Zeit vom 15. April bis 1. Juni zwei elegant möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu mieten gesucht. Adressen wolle man Kasanenstraße 6 abgeben.

\* Gesucht wird ein einfaches Parterrezimmer als Geschäftszimmer im Stadtteil vom Mühlburgerthor bis zum Marktplatz, zu einem trockenen, ruhigen Geschäft für sogleich. Gefällige Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter L. Nr. 1, abzugeben.

\* Ein großes, unmöbliertes Zimmer im westlichen Stadtteil wird von einem ordnungsliebenden, respektablen Fräulein auf 23. April zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Chiffre A. S. 20 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

**Gute Kost und Wohnung** gesucht für 2 Schüler, Brüder, 17 und 18 Jahre alt. Offerten mit Preisangabe unter K. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein zuverlässiges Mädchen, welches waschen, putzen, kochen und überhaupt allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Luisenstraße 4 im 3. Stock.

\* Ein besseres Zimmermädchen, welches perfekt nähen und bügeln kann und mit guten Dienstzeugnissen versehen ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Birkel 8, 2. Stock.

\* Ein Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht: Kaiserstraße 91.

\* Ein williges Mädchen wird in Dienst gesucht: Waldstraße 11.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird sofort zu größeren Kindern gesucht: Birkel 10, 3. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches nähen, bügeln und etwas serviren kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht, wird sogleich zu größeren Kindern gesucht. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen erwünscht. Näheres Amalienstraße 87 im untern Stock.

\* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich gesucht: Ludwigsplatz 40a im Laden links.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein einfaches, junges Mädchen, welches etwas kochen kann und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 62.

\* Ein solches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 57 im 4. Stock.

\* Ein anständiges, junges Mädchen, welches noch nie gedient hat, sucht sogleich als Stütze der Hausfrau eine Stelle. Näheres zu erfragen Steinstr. 2 im 4. Stock.

Ein solches Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Kaiserstraße 199 im 3. Stock.

**16000 Mark** liegen gegen hinreichende Versicherung zu 5% zum Ausleihen bereit. Offerten mit der Bezeichnung A. Z. 100 wolle im Kontor des Tagblattes abgeben werden.

**4000-5000 Mark**

werden gegen 3-fache Sicherheit zu 6% Zins als bald aufzunehmen gesucht. Private, welche Geld gegen gutes und sicheres Unterpfand anlegen wollen, werden ersucht, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. B. abzugeben. 3.1.

**Man sucht einen Schüler**

des Realgymnasiums, welcher Abends von 8-9 Uhr gegen entsprechende Vergütung vorlesen kann. Sich zu melden Vormittags von 9-11 Uhr: Westendstraße 35, 2. Stock. \*2.1.

**\*2.1. Herrschaftsdienet.**

tätige, wohl empfohlene, werden für Karlsruhe und Baden gesucht durch das Central-Bureau von W. Gutekunst.

**Büglerin-Gesuch.**

Ein tüchtiges Mädchen, welches perfekt bügeln kann, wird in eine große Haushaltung nach auswärts gesucht. Näheres zu erfragen Karlstraße 22 im 2. Stock des Vorderhauses.

**Stellen-Anträge.**

\* Einige tüchtige Schreiner und ein Lehrling aus guter Familie können eintreten bei N. Gehrig, Sommerstrich.

\* Tüchtige Rock-, Hosen- und Westen-Schneider, aber nur solche, werden verlangt bei A. Bieseke, Kleidermacher.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Blecherei und das Installationsgeschäft zu erlernen, kann sogleich in die Lehre treten. J. Fuller, Wielandstraße 8.

**Lehrlings-Gesuch.**

Ein junger, thätiger Mann wird unter günstigen Bedingungen in die Lehre aufgenommen bei G. Hildenbrand, Blechner, Viktoriastraße 9.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* Ein gut erzogener Junge kann noch aufgenommen werden bei A. Hoffmann, Mechaniker, Bähringerstraße 55.

**Lehrlings-Gesuch**

in ein größeres Agenturgeschäft, wo einem jungen Mann mit guter Schulbildung Gelegenheit geboten ist, sich Kenntnisse in der höheren Mercantill, Waarenkunde und praktischen Buchführung zu erwerben. Offerten unter Chiffre B. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Lehrlings-Gesuch.**

Für mein Geschäft suche ich unter günstigen Bedingungen einen ordentlichen jungen Mann. F. J. Boleslawsky, Friseur, 2.1. Waldstraße 38.

**Schreinerlehrling.**

als solcher kann ein ordentlicher Bursche eintreten in das Bau- und Möbelfabrikgeschäft von G. Raible, Bismarckstraße 35. - Dasselbst ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Stelle-Gesuch.**

\*3.1. Als Ladinerin in ein größeres Tapfserie-, Bekleidungs- oder dergl. Geschäft wird allhier eine gute Stelle für ein junges Mädchen von 17 Jahren gesucht. Dieselbe lernte in einem Tapfserie-Engros-Geschäft auswärts und ist in französischer und englischer Sprache bewandert. Antritt nach Wunsch. Gefällige Anerbieten erbeten: Karlstraße 21 a im 2. Stock.

**Beschäftigungsgesuch.**

\* Ein fleißiges Mädchen, welches auf Maschinen nähen kann, sucht baldigst Beschäftigung. Offerten bittet man gefälligst unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine fleißige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Akademiestr. 13, eine Stiege hoch.

\* Für einen jungen Mann von 14 Jahren wird Beschäftigung gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Empfehlung.**

\* Eine Frau empfiehlt sich im Nähen und Flicken von Wäsche aller Art, Kleidern, Betttüchern, Frauenhemden und Arbeitsböden und sichert rasche Bedienung und ganz billige Preise zu. Zu erfragen Durlacherstraße 7 im 3. Stock.

**Avis für Damen.**

\* Eine geübte Friseurin empfiehlt sich bei Hochzeiten und dgl. im Frisiren in und außer dem Hause: Blumenstraße 10 parterre. Ebenfalls werden täglich Glacehandschuhe gewaschen sowie Federn auf's Schönste geträufelt.

**Verwechelter Regenschirm.**

\* Gestern, Samstag, zwischen 2 und 3 Uhr, wurde im Café Pfand ein Regenschirm verwechselt. Man bittet, denselben daselbst umzutauschen.

**Vermisster Regenschirm.**

\* Es wird ein schwarzeidener Regenschirm vermisst, welcher vor einiger Zeit in einem Laden stehen geblieben sein wird. Man wolle denselben gefälligst Adlerstraße 2 im zweiten Stock gegen Belohnung abgeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Schloßplatz 9 sind ein Kollwagen, eine Hobelbank und ein Bügeltisch sehr billig zu verkaufen.

\* Ein neuer, vierrädriger Hand-Preitschenwagen ist zu verkaufen: Schillerstraße 13.

\* Kaiserstraße 158 ist im Laden rechts ein nettes Wassergefäß (Cuvette), angestrichen, sehr billig zu verkaufen. - Ebenfalls sind frische Kanarische Brezeln eingetroffen.

\* Solid gearbeitete Möbeln, als: Chiffonniere, Kommoden, Bettladen und Nachttische sind zu verkaufen: Amalienstraße 37 im Hinterhaus parterre.

\* Eine Stadtgartenactie à 100 Gulden (freier Eintritt mit 6 Personen) ist um sehr billigen Preis wegen Wegzug zu verkaufen. Zu erfragen Kronenstraße 5, eine Stiege hoch. Ebenfalls ist ein transportabler Kochherd, sehr gut erhalten, entsprechend billig abzugeben.

Zu verkaufen: 2 Stück feine halbfranzösische Bettladen mit sehr guten Kissen, Haarmatrasen, Polstern, Deckbetten nebst Kissen von ganz hochrothem Köpferbarchent und sehr guten, reinen Bettfedern per Stück zu 170 M. unter Garantie bei Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.

\* Eine Partie gut erhaltener Ladenschachteln und eine Nähmaschine (Singer) sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 52.

2.1. Zu verkaufen: nachbaumene Bettladen mit sehr guten Kissen und Matrasen von 50 M. an, fertige Dienstbotenbetten, neu, zu 36 M., mit Deckbett nebst Kissen zu 66 M., Bettladen zu 10 M., Chiffonniere, Kommoden, Stroh-, Haar- und 10 Stück Seegrasmatrasen zu 10, 11 und 12 M., einbürtige Kästen, Küchenschränke, eine große Partie Bettfedern zu 3 M. 50 Pf. und 4 M. das Pfd., schöne Matrasenboare zu 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. bei Weber, 3 Kreuzstraße 3.

\* Amalienstraße 65 sind im Hinterhaus eine gut erhaltene Bettlade mit Koffen und Bettwerk, sowie zwei Vorhängestangen billig zu verkaufen. - Ebenfalls werden zwei gut erhaltene Esstischstühle zu kaufen gesucht.

**7 Stück**

selbstverfertigte Herren-, Damen- und Reisekoffer sind zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen: Bähringerstraße 62 im Vorderhaus.

**Saat- oder Seckartoffeln**

aus Großh. Fasanerie sind mehrere Zentner zu haben: Kaiserstraße 42.

**Brunnentrog,**

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben an Wilh. Neß, Brunnenmeister, Bahnhofstraße 48, 1. Stock.

**Unterrichts-Anerbieten.**

4.4. Ein Schüler der oberen Klassen des Realgymnasiums erbietet sich, jüngeren Schülern Unterricht in den Realfächern zu erteilen per Stunde 50 Pf. Näheres in der Badanstalt zum Römischen Kaiser, Waldstraße 34, Hinterhaus.

**Klavierunterricht**

für Anfänger wird gegen billiges Honorar erteilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*3.1.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mineralwasser**

in stets frischen Füllungen empfehlen Albert Salzer, Kaiserstraße 140, Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

**Chocolade.**

3.1. Feine deutsche Industrie-Chocolade in verschiedenen Sorten zu billigen Preisen und in vorzüglicher Qualität empfiehlt

J. Küst, Kaiserstraße 54.

**Kieler Bückinge**

frisch eingetroffen bei Herm. Munding, Kaiserstraße 187.

**Geräucherten**

**Rheinlachs**

in schöner, fetter Waare bei Herm. Munding, Kaiserstraße 187.

**Neue Kartoffeln**

empfehlen Herm. Munding, Kaiserstraße 187.

**Sauerkraut**

per Pfund 12 Pf., bei größeren Partheen per Pfund 10 Pf., bei Adam Klee, Sophienstraße 65.

**Münchener Lagerbier**

von Sedlmayr, v. Selbened'sches Schenk Bier empfiehlt Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

**Flaschenbier**

aus der Brauerei Moninger, die Flasche zu 18 Pf., empfiehlt B. Kuhn, Belfortstraße 13.

**Camphor**

empfehlen Albert Salzer, Kaiserstr. 140, Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

**Camphor, Naphtalin, selbst gemahlenes Insektenpulver**

empfehlen die Materialwaarenhandlung Karl Roth, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Fußbodenlack**

in Del und Spiritus in 8 verschiedenen Tönen à Pfund 1 M. 10 Pf. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert. Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.

L. Burckhardt, Maler, Bahnhofstraße 34.

**Fußbodenglanzlack**

empfehlen in bekannter Qualität die Materialwaarenhandlung Karl Roth, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Zahnerlos,  
Reparaturen,  
billige Preise.



Plombirungen,  
Reinigen,  
Garantie.

**Gustav Menzel,**  
Karlsstraße 21a, eine Treppe hoch.  
\*2.1. Sprechstunden von 9—6 Uhr.

**Schwarze Litzen**  
per 10 Meter  
Lama 35 %  
Alpaca 50 %

**Bazar**  
fertiger  
Damen-Artikel,  
Karls-Friedrichstr.  
3 M 3.

Patent-Putztücher  
per Stück 85 %  
3 Stück 1 Mk

Sommer-Handschuhe  
für Damen, Herren u. Kinder,  
Handschuhe für Damen  
von 20 % an.

Commissions-Lager  
in  
Schweizer Stickereien  
per Coupon von 4 Meter  
von 50 % an.

2.2. Zufolge Parthie-Einkäufen sind in der Lage

**Senden-Einsätze**  
Leinen . . . . . à M. —.40,  
Shirting . . . . . " " —.18  
verkaufen zu können

**Geschwister Oppenheimer,**  
52 Kaiserstraße 52.

**Oscar Beier**  
aus Plauen in Sachsen,  
Karlsruhe, Ritterstraße 4,  
zunächst dem Birkel,  
empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen sein  
**Fabrik-Lager**  
**Plauener Weißwaaren**  
in nachstehenden Artikeln, als:  
Brochirte Zwirne und Mullgardinen,  
Vorhänge u. Draperien, Waffel- und  
Pique-Bettdecken, elegante gestickte Tüll-  
schoner, die beliebtesten billigen Häkel-  
decken, Schoner und Stoff, ferner:  
**Stickereien** in Cambrit und  
Leinen, feld die  
neuesten Sachen in mehreren hundert ge-  
schmackvollen Dessins. Spitzen u. Spitzen-  
barben in Guipure und Imitation,  
moderne große Auswahl, Krausen und  
Puffes etc.

Mein großes Lager: Herren-, Damen-  
u. Kinder-Kragen u. Manschetten in  
Leinen und Chiffon, sowie Schürzen  
beabsichtige zu reduzieren und verkaufe diese  
von 1/2 Duzend ab mit 25% Rabatt;  
als Spezialität empfehle noch:  
**Englische u. Schweizer Gardinen**  
in neuesten Dessins u. solidem  
Fabrikat und gewähre bei Entnahme ganzer  
Stücke in allen Arten Gardinen extra  
großen Rabatt.  
Sämtliche Artikel sind in den  
neuesten diesjährigen Dessins und großer  
Auswahl bereits eingetroffen.

**Corsetten, Geradhalter, Leibbinden**

nach dem neuesten Schnitte habe ich in allen Größen  
vorrätig und werden Bestellungen nach Maß  
sofort ausgeführt. Für gutes Sitzen, guten Drill  
und ächtes Fischbein wird garantiert.

**G. Baur,** Corsetten-Geschäft,  
Kaiserstraße 130.

**Gesang- und Gebetbücher**

in sehr großer Auswahl in Leinwand-, Leder-,  
Sammt- und Elfenbeineinbänden zu äußerst  
billigen Preisen bei

6.6. **J. Dorer,**  
Herrenstraße 30, gegenüber der kath. Kirche.

**Reeller Ausverkauf.**  
Gemalte  
**Fenster-Rouleaux**  
bester Qualität in reicher Auswahl  
unter den Fabrikpreisen.  
**Serauer & Gerblinger,**  
2 Friedrichsplatz 2. 4.2.

**Trauringe,**  
massiv in Gold, eigenes Fabrikat, empfiehlt zu  
billigen Preisen  
**F. Wankmüller,** Juwelier,  
Kreuzstraße 22,  
gegenüber der Mädchenschule.

**Lichtglasbläserei!**  
6.1. Unterzeichneter erlaubt sich ergebenst anzu-  
zeigen, daß er in Verbindung mit seiner Werkstätte  
für physikalische Instrumente und Apparate eine  
**Lichtglasbläserei** errichtet hat und empfiehlt sich  
in allen Arbeiten für physikalische, chemische und  
technische Zwecke.  
Zugleich erlaubt sich Unterzeichneter auf sein reich-  
haltiges Lager von **physikalischen Apparaten**  
für **Vehrzwecke** aufmerksam zu machen und em-  
pfehlt für solche Zwecke sehr anschauliche und preis-  
würdige Apparate aus Glas geblasen.  
**C. Sickler,**  
Hofmechaniker und Optiker.

**Otto Büttner,**  
**Hotel-Einrichtungs-Geschäft,**  
Schützenstraße 60,  
empfiehlt  
en détail zu en gros-Preisen:  
**Messer-Waaren,**  
**Neusilber-Waaren,**  
**Kupfer-Waaren,**  
**Porzellan,**  
**Crystall- und Glas-Service,**  
**Waschtisch-Garnituren,**  
**Toiletten-Eimer,**  
**Windleuchter,**  
**Thürvorlagen,**  
**Läuferzeuge,**  
**Wein- und Speisekarten,**  
**Zeitungsmappen etc.**

Sämtliche  
**Christoffle-Fabrikate**  
zu Fabrikpreisen.

**Empfehlung.**  
10.7. Das Stimmen und Reparieren der Claviere  
besorgt prompt und billigst  
**H. Maurer,** Claviermacher,  
Amalienstraße 13.

**Empfehlung.**  
\*2.2. Unterzeichneter empfiehlt sich im Tapezieren  
einzelner Zimmer sowie Uebernahme ganzer Ge-  
bäude und sichert gute Arbeit und billige Preise zu  
**Jakob Frey,** Tapezier,  
Marienstraße 3.

3.3. Zur Ausschmückung feiner Salons  
empfehle:

**Hermes-Büste**  
des Praxiteles.  
In vorzüglichen Abgüssen vorrätig bei  
**Aug. Meyerhuber,**  
Kronenstraße 7.

**Säulen**  
in eleganter Ausführung in Holz und Gyps,  
**Gypsfiguren, Büsten, Vasen, Con-  
solen,** ferner **Modelle** für den Zeichen-  
unterricht in reicher Auswahl und zu bil-  
ligen Preisen;  
**Wiederherstellung**  
von **Kunstgegenständen** in allen vorkom-  
menden Stein- und Thonarten. Malen  
und Bronzieren von **Gypsabgüssen** in ge-  
schmackvoller Arbeit zu billigen Preisen.  
**A. Meyerhuber,**  
3.3. Kronenstraße 7, nächst dem Birkel.

**Die Weinhandlung**  
**S. Fetzner,**  
49 Zähringerstraße 49,  
empfiehlt aus ihrem Patent-Keller reingehal-  
tene **Weiß- und Rothweine** zu den äußerst  
billigen Preisen.  
Auch werden **Flaschenweine** über die  
Straße abgegeben.

Best gearbeitete eiserne 10.1.  
**Gartenmöbel,**  
als:  
**Stühle** per Stück M. 3.—,  
**Tische,**  
**Bänke,**  
**Fußschemel**  
empfiehlt die Eisenwaarenhandlung  
**J. Marum,**  
48 Kaiserstraße 48.

**Kochherde**  
von starkem Material und solid gearbeitet, ver-  
sehen mit den neuesten Sparrosten, sind vorrätig  
in verschiedener Größe, was hiermit empfehlend  
angezeigt  
**W. Marquardt,** Schlossermeister,  
6.1. Blumenstraße 8.

**Kochherde**  
unter Garantie, mit Sparrost zu 45 M., sowie einen  
Schleiffstein zu 6 M. empfiehlt  
**Schäfer,**  
\*3.1. 29 Augustenstraße 29.

**Kochherde**  
bester Konstruktion unter Garantie em-  
pfehlt zu äußerst billigen Preisen  
die Eisenwaarenhandlung  
**J. Marum,**  
10.1. 48 Kaiserstraße 48.

**Gießkannen, } in allen  
Milchflaschen } Größen,**  
sauber und solid gearbeitet, empfiehlt billigst  
**G. Hildenbrand,** Blechner,  
Viktoriastraße 9.

**Beste Ruhrkohlen**  
sind in **Leopoldshafen** für uns angekommen und  
nehmen wir wieder Bestellungen zur alsbaldigen  
Lieferung entgegen. 2.2.  
**Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe**

### Strohbüte

jeder Art werden gewaschen, gefärbt und nach jeder Façon umgeändert bei Fr. Kessler, Schwannstraße 1, gegenüber der Sophienschule.

### Thujaabäume

zu Gartenanlagen, starke Exemplare, empfiehlt Carl Manning, Ettlingerstraße 5.

### Eis! Eis!

liefert zum billigsten Preise in großem und kleinerem Quantum auf Bestellung frei in das Haus

L. Pfefferle, Eishandlung, Hirschstraße 31.

### Grütwinkler Lagerbier

empfehlen Café-Restoration Eppel, früher Café Lohengrin.

### Café Seyfried,

empfehlen 16 Birkel 16,

### Oberkircher

Schrempf'sches Export-Lagerbier. Restauration Nettinger, Seminarstraße 7,

empfehlen einen feinen Stoff v. Selbened'schen Export-Biers jeden Abend direkt vom Fab.

Französischer Kopfsalat, Blumenkohl, Schwarzwurzeln, Sauerkraut, Meerrettig, Hagenmarkt, eingemachte Gurken, Preiselbeeren und Zwetschgen billigst: Schwannstraße 17, bei Frau Buhlinger.

\* Kopfsalat, Spargeln und Blumenkohl sind jeden Tag zu haben auf dem Markte und in meiner Wohnung, Leopoldstraße 11. Frau Neumaier.

### Spargeln,

frischgestochen, liefert während der ganzen Saison täglich frei in's Haus und sieht gest. Aufträgen entgegen

Grütwinkel, im April 1880.

Th. Mayer, zum Goldenen Hirsch.

### Montag den 5. April 1880 in der alten Brauerei Prinz: Natur-Gesangs-Concert

von den renommierten Sängern Hansl Mühlböck u. Fräulein Theresl aus Tyrol (in ihrer Landesracht). Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt frei.

### Ludwigsburger Bierhalle.

Heute Sonntag zwei Concerte, ausgeführt vom Streich-Orchester des Dragoner-Regiments. Anfang 8 u. 7 1/2 Uhr. Wozu höflichst einladet Ernst Mayer.

### Mühlburg.

Heute Sonntag empfehle ich bestens: Geflügel, Fische, verschiedene Braten, Kartoffelbrot nebst feinem Stoff Lagerbier. Eduard Pfeifer.

### Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt auf heute, weißen Sonntag, sowie jeden Sonntag gut gebackene Fische, gebackten und rohen Schinken, gut gebackenes Hausbrot u. s. w. Joseph Wipfler, zum Adler, Daglanden.

### Ernstgem. Heiraths-Gesuch.

Ein katholischer, solider, guter Herr mit etwas Vermögen, welcher ein kaufmännisch Geschäft gründen will, auch Wohnort ändert, wünscht die Bekanntschaft einer Dame, auch Mädchen vom Lande oder einer soliden Wittwe, wenn auch über 50 Jahre alt. Zweck: Gründung schönen Familienlebens. Verehrl. Damen höflichst gebeten, vertrauensvoll Näheres unter J. W. M. 80 postlagernd Vimbura a. Bahn, Nassau, einzusenden. - 22.

### Die Schulbücher

für die hiesigen Lehranstalten sind bei uns neu u. antiquarisch in guten Einbänden zu den billigsten Preisen vorrätig. Ankauf und Tausch gebrauchter Bücher. Lager von Schreibmaterialien. 3.1.

### Müller & Gräff,

Rähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.

Im Verlage von Hoffmann & Ohlstein in Leipzig erschien soeben und ist in der Buchhandlung von Th. Uriele in Karlsruhe, Kaiserstraße 157, dem Erbringern gegenüber, zu haben: Neues System

des Buschneidens der Damenkleider auf Grundlage des Dreiecks.

### Methode Vaillant.

Mit 45 in den Text gedruckten Holzschnitten. 4. 3 1/2 Bogen. Preis 1 Mk. 50 Pf.

Die „Vaillant'sche Methode“ zeichnet sich durch ihre principielle Gründlichkeit, Klarheit, Kürze und leichte Verständlichkeit vor allen anderen derartigen Lehrbüchern aus. Ein besonderer Vortheil des Systems dürfte der sein, daß es sich für alle Arten von Schnitt und Moden, ohne daß geometrische Vorkenntnisse notwendig sind, anwenden läßt.

Schm. Karlsruhe, 1. April. Mittheilungen aus den Stadtraths-Sitzungen vom 24. v. Mts. u. vom heutigen.

Herr Ludwig Kabisch, Rentner und Herr Ludwig Ernst Kabisch, Ingenieur-Praktikant, haben um Ertheilung des badiſchen Staatsbürgerrechts nachgesucht. Die Gesuche werden Groß. Bezirksamt empfehlend vorgelegt. — Wegen unbesugter Entnahme von Wasser aus der Stadt. Wasserleitung wurde gegen einen Abonnenten eine Conventional-Strafe von 25 M. ausgesprochen. — Nach Mittheilung des bauleitenden Architekten für den Schulhaus-Neubau in der Spitalstraße, Herrn Professor Barth, hat sich bei den Baukosten des nun vollendeten Gebäudes eine Ersparnis ergeben. — Auf Antrag der Bau-Commission wurde beschloſſen, als Material zur Herstellung der Gehwege in der Kaiserstraße, soweit diese Herstellung durch Vermittlung der Stadtgemeinde erfolgt Cement zu benutzen. — Die erledigte Stelle eines Straßenwärters wurde an Gustav Arnold von Schweighof übertragen. — Es wurde beschloſſen, die in Erledigung kommende Octroi-Erheberstelle am Durlacher Thor zur Bewerbung auszuscherben. — Der Armenpfleger Herr Kaufmann Gustav Bronner wurde zum Vorsteher des 8. Armenbezirks in hiesiger Stadt ernannt. — Der Verwaltungsrath der Karl-Friedrichs-, Leopolds- und Sophien-Stiftung theilt die Rechnung der Stiftung für 1879 zur Einsichtnahme mit. Dieselbe wird dem Groß. Bezirksamt überfendet.

### Die chemische Reinigungs-Anstalt

(H. 6611 a) von 4.1. Johanna Schade, vorm. Fr. Vier, 201 Kaiserstraße 201 (Eingang Waldstraße), empfiehlt sich im Reinigen sämtlicher Herren- und Damen-Garderoben. Vorhänge in Tüll, engl. Tüll, Zwirn u. s. w. werden auf neu gewaschen. Federn nach Pariser Art gewaschen und gekräuselt. Pünktliche und billige Bedienung wird zugesichert.

### L. Wittich, Wilhelmstraße 13,

fertigt Jalousien zum Aufziehen und Ausstellen und nach bester einfacher Konstruktion zu billig gestellten Preisen. 3.1.

### Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen. — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 4b.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. April. II. Quartal. 46. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: Aida. Große Oper in 4 Akten von Verdi. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 6. April. II. Quartal. 47. Abonnements-Vorstellung. Aschenbrödel. Lustspiel in vier Aufzügen von R. Benedix. Elfriede: Fräulein Swoboda, vom Conservatorium in Wien, als Gast.

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

2. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 8"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 10	27" 8,5"	"	"
6 " Abds.	+ 8	27" 8,5"	"	"
3. April				
6 U. Morg.	+ 5	27" 6"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 10	27" 7,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 8	27" 7,5"	"	"

### Trau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl nicht mehr Ritterstraße, sondern von jetzt an Kaiserstraße 151, bei

### J. Petry,

Juweller und Ringfabrikant's Wittwe.

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 2. April. Johann A. Kömmele von Gundelsheim, Domänen-Verwalter in Weiskoch, mit Bertha Schwegler von Pforzheim.
- Eheschließungen:**
- 3. April. Hermann Walz von Achern, Kaufmann alda, mit Anna Störchenbach von Bruchsal.
  - 3. " Johann Michael Dörwächter von Sulzfeld, Restaurateur alda, mit Lisette Rumbach Wittwe, geb. Friedrich, von Kürnbach.
- Geburten:**
- 1. April. Josef, Vater Friedrich Kaiser, Hilfsunterbeamter.
  - 2. " Emilie, Vater Adolf Ristner, Drehermeister.
  - 3. " Lina Katharina, Vater Karl Petri, Uhrmacher.
- Todesfälle:**
- 2. April. Anna Blümel, alt 32 Jahre, Ehefrau des Assistenten Blümel.
  - 2. " Ditto, alt 2 Jahre, Vater Wagenwärter Klose.
  - 2. " Ludwig Schneider, Schuhmacher, Wittwer, alt 53 Jahre.
  - 3. " Anton Beder, Defopist, ein Ehemann, alt 45 Jahre.
  - 3. " Marie, alt 7 Monate 15 Tage, Vater Uhrmacher Schmidt.

### Geschäfts-Empfehlung.

Beehre mich, einem hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich am hiesigen Plage ein

### Blechner-Geschäft

errichtet habe und als Specialität gangbare Weißblech-Artikel in solider und sauberer Ausführung anfertige.

Bei vorzüglicher Einrichtung mit den neuesten amerikanischen Hilfsmaschinen bin ich im Stande, jede auswärtige Concurrenz mit Erfolg zu bestehen.

Inbesondere empfehle auch den hiesigen Herren Geschäfts-Collegen und Grossisten meine Waare zur geneigten Abnahme; gangbare Artikel führe stets vorräthig.

Gegenstände werden nach Muster oder Zeichnung bestens ausgeführt und sichere prompte und billigste Bedienung zu.

Wiederverkäufern wird besonderer Rabatt gewährt.

Hochachtungsvoll

**G. Hildenbrand, Victoriastraße 9.**

125

## Zeug-Damen-Stiefel

125

mit Absätzen und Rahmensohle

# = à M. 4. =

Zeug-Morgenschuhe ohne Absätze . . . à M. 2.25,

Zeug-Morgenschuhe mit Absätzen . . . à M. 3.—,

Stramin-Pantoffeln ohne Absätze . . . à M. 1.25

empfehlts das

größte und billigste Schuhwaaren-Lager

von **J. S. C. Hirsch's** Nachfolger

## N. A. Adler,

125

125 Kaiserstraße 125.

125

## Marocco-Damen-Stiefel

in vorzüglicher Waare und elegant gearbeitet empfiehlt

# = à M. 8. =

**J. S. C. Hirsch's** Nachfolger,

## N. A. Adler,

= 125 Kaiserstraße 125. =

## Die Bettfedernreinigungs-Anstalt

von

### Max Flechtner,

Amalienstraße 37 im Hinterhaus,

empfehlts einem hohen Adel und den geehrten Herrschaften, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung, seine neueste Cylinder-Dampf-Bettfedern-Reinigungs-maschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampfessel nicht verschlossen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krankheitsstoff von den Federn beseitigt werden. Auf Verlangen bringe ich die Maschine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

### Fremde

übernachteten hier vom 2. auf den 3. April.  
**Erbringen.** Entler m. Frau v. Paris. Listermann, Fabr. v. Berlin. Oster m. Fam. von Gers. Dr. Walter v. Prag. Grothe, Fabr. v. Aachen. Reppert, Fabr. v. Saarbrücken.

**Geiß.** Daub, Kfm. v. Heidelberg. Duffing, Kfm. u. Metzger, Inspektor v. Mannheim. Weber, Kfm. von GutsMuths. Böllm, Kfm. v. Siebenbrunn. Wolf, Kfm. von Köln. Gottsche, Bahnmstr. v. Konstanz.

**Goldener Adler.** Fries, Kfm. v. Frankfurt. Lehmann, Kaufm. m. Frau v. Mainz. Achmat, Arzt v. Köln. Schunk, Priv. v. Aurbach. Geismüller, Priv. m. Frau v. Straßburg. Hummel, Fabr. v. Mählshausen.

**Goldene Traube.** Neukirch, Landw. m. Frau v. Heilbrunn. Schenk, Kfm. v. Neuhütten. Schwetzer, Kfm. v. Ellwangen. Bausil, Lehrer v. Appenweier.

**Grüner Hof.** Klett, Kfm. v. Darmstadt. Schwam, Kfm. v. Köln. Gänber, Kfm. v. Bern. Koff, Kfm. v. Goblentz. Rosenfeld, Kfm. v. Heilbronn. Wener, Kfm. v. Frankfurt. Schwarz, Kfm. v. Nürnberg. Gräber, Musiklehrer v. Salzburg. Entze, Fabr. v. Mannheim. Bussinger, Maler v. Prag. Raucher, Ing. v. Bochum.

**Hotel Germania** Rückwarder, lgl. Hofbot. von Berlin. Stahny, Pianist u. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Wegel, Hotelbes. v. Wittbad. Frau Klotte m. Tochter v. Baden. Heidefeld, Kfm. v. Remscheid. Fischer, Kfm. v. Löhndorf. Dietrich, Kfm. v. Leyden. Fr. Kellner u. Dr. Jörn v. Heidelberg.

**Hotel Große.** Gronsfeld, Priv. von Bremen. Stahny, Priv. u. Anthes, Kfm. v. Frankfurt. Wegel, Hotelbes. v. Wittbad. Martin, Fabr. v. Neustadt. Steinberg, Kfm. von München. Wenzel, Kaufm. v. Berlin. Schulte, Kfm. v. Düsseldorf. Grünner, Kfm. v. Dresden. Leblanc, Kfm. v. Aulrich. Pastor, Kaufm. v. Aachen. Blecker, Kfm. v. Köln.

**Hotel Stoffleth.** Kahn, Kfm. v. Ulm. Wegger, Kaufm. von Berlin. Dr. Wegger, Kfm. m. Mutter v. Rittingen. Sieb, Kfm. v. Konstanz. Hommerle, Kfm. m. Frau von Stuttgart. Hagen, Stud. von Freiburg. Salmaier, Kfm. v. Frankfurt. Möre, Kaufm. v. Ulm. Schneidmann, Kfm. v. Piesburg. Forrer, Postdirektor v. Bfrozheim.

**Prinz Max.** Zimmermann, Kaufm. v. Speier. Abrent, Kaufm. v. Alzingen. Walz, Ing. v. Mannheim. Ulrich, Rent. v. Anstetten. Mäger m. Frau v. Hamburg. Jäger, Priv. v. Worms.

**Prinz Wilhelm.** Reis m. Fam. v. Basel. Küfel, Kfm. v. Ulm. Hitz, Kfm. von München. Lütz, Kfm. v. Gießen. Fröck, Kfm. v. Würzburg. Brunkel, Fabr. v. Dresden. Diebler, Fabr. v. Stuttgart.

**Rothes Haus.** Brulaner, Priv. v. Batavia. Fuchs, Lehrer v. Schönau. Fines, Lehrer v. Rottbach. Keller, Lehrer v. Freiburg. Pfleger, Rent. v. Mainz. Ladwig, Rent. v. Baden. Steinberg, Kfm. v. Worms. Schambmann, Kaufm. u. Baumgärtner, Stud. von Straßburg. Walliser, Kfm. v. Mannheim. Vogler, Kfm. v. Bfrozheim. Haus, Kfm. u. v. Leih. Rentbeam. von Kandel. Dr. Leopold u. Leopold, Akademiker v. Leipzig. Köstlin, Prof. v. Tübingen. Bleich, Postbeam. v. Baden. Weisk, Fabr. v. Ulm.

### Karlsruher Wochenchau.

**Großh. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: 43 Blatt Kupferstiche älterer französischer Meister. — Rothhafen an der Rheinmündung. — Delgemälde von Professor S. Gude.

**Kunstverein in der Großh. Kunsthalle** (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. —

81. Aurora, von Wilhelm in Rom.

82. Beatrice, von Demselben.

83. Le Nord und Le Midi, von Hugues Merle.

84. Drei Vasen, von Günther in Karlsruhe.

85. Eine Wollse-Gruppe, von Demselben.

86. Eine Photographie nach lebensgroßer Figur, darstellend „Amor auf Promenade“, von Demselben.

87. Eine Portraitbüste, von Demselben.

**Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

**Großh. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

**Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

**Stadtpark.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

**L. Z. T.**

5. IV. 7 U. A.

I. Gr. Obl.

21.